



Köllerer: gegen Cuevas ist alles möglich

Melzer: gegen Del Potro nur Außenseiter

US Open: Melzer will das Wunder schaffen

Hochspannung in New York! Jürgen Melzer fordert heute in der zweiten Runde der US Open mit „Tennis-Biest“ Juan Martin del Potro (Arg) die Nummer sechs der Welt. Bei einem Sieg könnte Österreichs Nummer eins das brisante Duell mit „Davis-cup-Feind“ Daniel Köllerer blühen. Der muss zuvor aber noch Pablo Cuevas (Uru) ausschalten.

Melzer will heute über sich hinauswachsen, endlich einen Top-Ten-Spieler ausschalten. Aber nicht nur die 0:4 Bilanz

„Davis-cup-Feinde“: In Runde drei winkt Duell

spricht gegen den Safin-Bezwinger. „Del Potro spielt sehr schnell, seine Rückhand ist top. Ich werde aber alles versuchen,“ meint er vor dem Tennis-Hit.

Daniel Köllerer fiebert nach seinem ersten Grand-Slam-Sieg schon einem möglichen Duell mit Melzer entgegen. „Das wäre schön“, gesteht er. Nachsatz: „Cuevas ist für mich schlagbar. Da ist der Sieg von Jürgen schon weiter weg als meiner.“

Im Doppel ist Melzer weiter. Mit Julian Knowle bezwang er Fabio Fognini und Potito Starace (It) 6:3, 6:4. Ausgeschieden: Sandra Klemenschits mit Partnerin Aravane Rezai (Fr).